

Smart Energy Review

Newsletter zu intelligenten Lösungen für die Energiewirtschaft

12. Ausgabe

Themenschwerpunkt

Hausanschluss-Portal

Damit unnötiger Papierkram bei der Beantragung eines Netzanschlusses ein Ende hat, bietet das neue Hausanschluss-Portal der ITC AG eine komplett digitale und damit komfortable Lösung.

Mehr dazu ab Seite 3



Inhalt

Netzanschluss
Energieeffizienz
Kundenservice
Recht
Innovation
Partner

Neues Hausanschluss-Portal: Seite 3
ITC PowerCommerce® EED schafft mehr Transparenz für Mieter: Seite 5
Zählerstandsmeldung via WhatsApp: Seite 7
Rechtskataster-Online: Update bringt Optimierungen: Seite 8
Universelle Managementplattform uControl: Seite 9
A/V/E GmbH und ITC AG schließen Partnerschaft: Seite 10

Kundenportale stark frequentiert

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die vergangenen Monate haben gezeigt, dass die digitale Kommunikation zu Kunden immer wichtiger wird.

Gerade im coronabedingten Lockdown, in dem Kundencenter geschlossen waren, setzen immer mehr EVUs auf Kommunikation mit Mehrwert: ITC-Kundenportale und Apps.

Unsere Online-Portale bieten komfortablen Service für Ihre Kunden und automatisierte Prozesse im Backend. So helfen sie, Kosten zu sparen, die Bearbeitungszeiten zu verkürzen und neue Kommunikationswege zu Ihren Kunden aufzubauen.

Lesen Sie in dieser Ausgabe, welchen neuen Innovationen Ihnen die ITC bietet, welche Weiterentwicklungen es bei unseren Produkten und in unserem Unternehmen gibt.

Viel Spaß bei der Lektüre wünscht Ihnen



Stefan Adler



Stefan Adler, Prokurist & CTO der ITC AG

Treffen Sie die ITC AG: Veranstaltungen 2021

 schleupen	20. Mai 2021	Schleupen AG: Bundesfacharbeitskreis	Dresden
 ZMP 2021	23. – 24. Juni 2021	FNN-Fachkongress ZMP 2021	online
 SIV AG	14. – 18. Juni 2021	SIV-Anwendertagung	online
 CURSOR	08. – 09. September 2021	CURSOR Software AG: CRM-Kongress 2021	Gießen
 BDEW	15. – 16. September 2021	BDEW e.V.: BDEW Kongress 2021	Berlin hybrid
 metering days	28. – 29. September 2021	ZVEI e.V.: metering days 2021	online
 ITC AG	07. – 08. Oktober 2021	ITC AG: ITC-Portaltage 2021	Dresden
 schleupen	13. – 15. Oktober 2021	Schleupen AG: Anwendertagung	Magdeburg hybrid

*Mögliche Änderungen durch Covid-19 finden Sie direkt auf der Website der ITC AG (www.itc-ag.com).

Herausgeber

ITC Internet-Trade-Center AG
Ostra-Allee 9
D-01067 Dresden

Redaktion

Sigrid Rehak, Steve Pater, Marc Litim,
Martin Patzig, Stefan Adler

ITC AG

Ostra-Allee 9
D-01067 Dresden

Telefon +49 (0)351 320 17 600
info@itc-ag.com

www.itc-ag.com
www.online-enms.de
<https://ucontrol.de>

Copyrights

Die Angabe der Copyrights bezüglich der Fotografien und Abbildungen erfolgt seitenweise von links nach rechts und von oben nach unten. Insofern nicht anders angegeben liegen die Rechte bei der ITC AG.

S.1: iStock.com-Marc_Osborne | S.4: geralt-pixabay.com | S.5: S.Engels-Fotolia.com; janno028-freepik.com | S.6: TEAG Thüringer Energie AG | S.7: Messenger People | S.11: Konvex Fotografie/Franziska Pils; Ströer

Nachdruck und anderweitige Veröffentlichung von Artikeln, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der ITC AG gestattet.



Unkomplizierter Weg zum Netzanschluss

Mit dem ITC-Hausanschluss-Portal gelingt die digitale Verzahnung

■ Wenn für ein Privathaus, eine Firma oder ein Grundstück ein neuer Netzanschluss benötigt wird, der vorhandene Hausanschluss geändert oder die Anschlussleistung für eMobility erhöht werden soll, bedeutete dies bei der Antragsstellung bisher zumeist viel Papierkram und hohen Zeitaufwand.

Mit dem neuen ITC-Hausanschluss-Portal ist die papierlastige Bearbeitung vorbei. Alles wird komplett digitalisiert und läuft damit wesentlich komfortabler.

Das Portal richtet sich an Netzbetreiber, Netzgesellschaften, Bauherren und Netzanschlussbeantragende, Einspeiser, Installateurbetriebe, Bauunternehmer und Architekten. Ziel ist es, die Kommunikation für die Antragstellung, deren Bearbeitung und die Bereitstellung des Anschlusses zwischen



Typ	Status	Spezies	Name	Name 2	PLZ	St	Ort	Platz
Neuantrag	in Bearbeitung	Strom	Kapfen	Wald	82207	Stadeln	Bauernhofstraße 10	10
Neuantrag	Abgelehnt	Strom	Mühl	Mühl	82217	Stadeln	Hofstraße 25	25
Neuantrag	in Bearbeitung	Strom	Wald	Wald	82217	Stadeln	Reppelstraße 17	17
Erklärung	Offen	Strom, Gas	Wald	Wald	82209	Stadeln	Schwarzbühlweg 18a	18a
Neuantrag	Offen	Strom	Hilgung	Wald	82209	Stadeln	Baldinger Straße 10	10

Dashboard für Installateure

allen Beteiligten so nahtlos wie möglich, und ohne Informations- und Medienbrüche zu ermöglichen. So verläuft die Abwicklung wesentlich schneller und effizienter.

Durchgängiger Prozess

Das ITC-Portal bietet dabei deutlich mehr als nur den Download von Anträgen, Verträgen, Anweisungen und AGBs in PDF-Dokumenten. Es umfasst einen durchgängigen Prozess von der Eingabe der Daten durch den Kunden, über die interne Verarbeitung bei der Netzgesellschaft und die Wahl des Installateurs bis hin zur Bereitstellung des gewünschten Anschlusses – unabhängig ob Strom, Gas, Wasser oder Fernwärme. Der Antragsteller erhält jeweils Statusmitteilungen bei der Bearbeitung des Vorgangs. So wird er sehr komfortabel und proaktiv auf dem Laufenden gehalten.

Einfache Bearbeitung

Das Portal bietet dem Antragsteller mit zahlreichen Hinweisen und Funktionen einfache Hilfestellung beim Ausfüllen. Nach einem Login können alle eingegebenen Daten gespeichert und so unkompliziert wiederverwendet werden.

Dem Antrag können außerdem geforderte Dokumente (z.B. Lageplan, Grundriss, Plan, Vollmachten, Skizzen oder Fotos) angefügt werden. So ge-

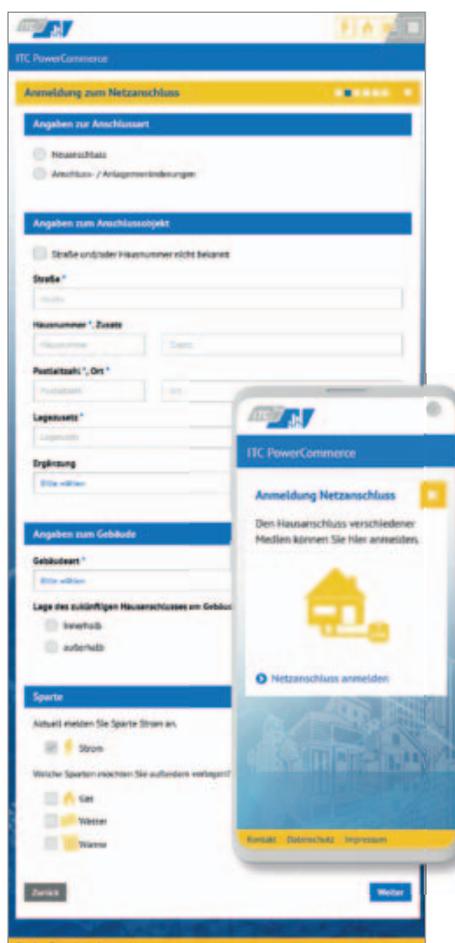
lingt der Antrag Schritt für Schritt bis zur sicheren Übermittlung der Antragsdaten in beliebige Backend-Systeme. Die örtlichen Netzbetreiber oder der Dienstleister profitieren von automatisierten Workflows.

Mehrwert für Installateure

Nach einem Login erhalten Installateure die Möglichkeit, den Bearbeitungsstatus von Anmeldungen und Inbetriebsetzungen selbstständig über das Portal durchzuführen. „Offen“ und „in Bearbeitung“ oder „abgeschlossen“: mit ein paar Klicks alles online eintragen, abschicken und der Antrag wird dank der Schnittstelle und dem angebundene Drittsystem automatisiert bearbeitet.

Etablierte Software

Mit dem Hausanschluss-Portal steht eine weitere Komfortlösung für Kundenserviceportale zur Verfügung. Es erbt die technischen Eigenschaften von der Multichannel-Online-Plattform ITC PowerCommerce® und ist damit einfach integrierbar, flexibel erweiterbar und an das individuelle Corporate Design anpassbar. Unternehmen, bei denen das ITC-Portal bereits im Einsatz ist, können die neue Funktion durch zusätzliche Lizenzierung optional ganz einfach freischalten lassen. Neukunden können es auch als eigenständige ITC-Portal-Lösung nutzen – in der Cloud oder on premise.



ITC PowerCommerce

Anmeldung zum Netzanschluss

Angeben zur Anschlussart

Neuantrag
 Anschluss / Anlagenveränderung

Angeben zum Anschlussort

Straße und/oder Hausnummer nicht bekannt

Straße *

Hausnummer * Zusatz

Postleitzahl *, Ort *

Lageort *

Stromleitung

Angeben zum Gebäude

Gebäude *

Lage des zukünftigen Hausanschlusses am Gebäude

innerhalb
 außerhalb

Spezies

Actual emiten Sie Spezie Strom an

Strom

Welche Spezien möchten Sie außerdem verlagert?

Gas
 Wasser
 Wärme

Starten

Antragstellung eines Hausanschlusses

ITC PowerCommerce® EnMS: Neue Funktionen und Optimierungen

Neues Update bringt wieder zahlreiche Verbesserungen in die ITC-Cloud

■ Zum Jahresende 2020 wurde in der ITC-Cloud ein großes Update (Major-Release) für das Energiemanagementsystem (EnMS) „ITC PowerCommerce® EnMS“ produktiv gesetzt. Das Update bringt eine Vielzahl an Funktions- und Performance-Optimierungen.



ITC PowerCommerce® EnMS vereinfacht das Management manueller Zähler

Manuelle Messwert-Erfassung

Die manuelle Messwert-Erfassung ist für das ganzheitliche Energiemanagement unverändert ein wichtiger Bestandteil. Während bei der automatisierten Erfassung eine Plausibilisierung der Messwerte regelmäßig über Backendsysteme erfolgt, lassen sich manuelle Werte regelbasiert nur im EnMS prüfen. Mit dem Update gibt es viele weitere Plausibilisierungen.

Manueller Zählerwechsel

Das Update vereinfacht auch das Management manueller Zähler. Für die lückenlose Fortschreibung der Verbrauchsanalyse bei Zählerwechseln können Ein-

bau- und Ausbauzählerstände jetzt in nur einem Schritt erfasst werden.

Datenexport-Konfigurator

Umgesetzt wurde auch eine neue Exportfunktion. Diese ermöglicht es, Messdaten des EnMS zyklisch (z.B. stündlich, täglich, monatlich oder jährlich) für relevante Drittsysteme oder Dienstleister bereitzustellen. Die zeitgesteuerten Datenexporte werden als Exportaufgaben abgebildet und verwaltet. Das Exportintervall, die Zuordnung der Zählpunkte sowie das Exportziel (z.B. E-Mail, Postbox, Dateisystem) sind pro Exportaufgabe jeweils individuell konfigurierbar.

Optimierte Dateistrukturen

Mit dem Update wurden zusätzlich auch die Strukturen der Export-Dateien (CSV/XLS) optimiert. Import, Verarbeitung und Auswertung der exportierten Messwerte werden für die Vielzahl unterschiedlicher Drittsysteme damit nochmals vereinfacht.

Direkte Zählerauswahl

Speziell für Anwender mit nur wenigen Abnahmestellen stellt das Update eine komplett neue Navigationsfunktion zur Verfügung. Ein kompakter Such- und Auswahlbereich ermöglicht jetzt den schnellen Direktzugriff auf die eigenen Zähler. Zusätzlich wird auch die Benutzeroberfläche effektiver genutzt.

Update auch für „on-premise“-Anwender

Das Update steht natürlich auch allen „on-premise“-Anwendern zur Verfügung. Kontaktieren Sie einfach Ihren ITC-Ansprechpartner.



Treffen Sie die Experten der ITC AG



ITC-Portaltage 2021

**Branchentreff für Energiedienstleister,
Kunden, Interessierte und Partner**

07. – 08.10.2021
Congress Center Dresden



www.itc-ag.com/portaltage

ITC PowerCommerce® EED schafft mehr Transparenz für Mieter

Fernausgelesene Verbrauchsdaten einfach online über ein Kundenportal zur Verfügung stellen



ITC PowerCommerce® EED ein Werkzeug, um Mieter über den eigenen Energieverbrauch zu informieren und die gesetzliche Pflicht zu erfüllen.

■ Die Novellierung der Energieeffizienz-Richtlinie (EED – Energy Efficiency Directive) macht fernauslesbare Zähler und Heizkostenverteiler (EED) bereits seit 2020 in der Wohnungswirtschaft zur Pflicht.

Die ITC AG bietet mit der neusten Produktentwicklung eine Lösung speziell für die Wohnungswirtschaft, um fernausgelesene Verbrauchsdaten ganz einfach online über ein Kundenportal für den Mieter zur Verfügung zu stellen.

Unterjährige Verbrauchsinfos

Seit 2020 gilt: Werden Zähler und Heizkostenverteiler (HKV) neu installiert, so müssen diese fernauslesbar sein. Nicht fernauslesbare Zähler und HKV sind gemäß EED spätestens bis 2027 auszutauschen oder nachzurüsten. Schon ab 2022 gilt: Ist eine Fernauslesung vorhanden, so sind Abrechnungs- oder Verbrauchsinformationen monatlich für den Endkunden bereitzustellen – entweder postalisch oder über das Internet. Die Rückkopplung unterjähriger Verbrauchswerte soll Mieter beim Energiesparen unterstützen.

Neue White-Label-Lösung für die Wohnungswirtschaft

Mit ITC PowerCommerce® EED reiht sich nun ein weiteres Modul in die ITC PowerCommerce®-Produktfamilie, welches den Fokus auf die Wohnungswirtschaft

richtet. Eigentümer, Verwalter, Wohnungsunternehmen und Wohnungsgenossenschaften erhalten mit dem Kundenportal ein Werkzeug, um Mieter unterjährig über den Energieverbrauch zu informieren und damit der gesetzlichen Pflicht nachzukommen. Abrechnungs- und Messdienstleister können mit der White-Label-Lösung das eigene Portfolio erweitern und damit Komplettlösungen anbieten. Für die einfache Integration stehen verschiedene universelle Schnittstellen zur Verfügung.

Fernausgelesene Verbrauchsdaten, wie der monatliche Wärme- und Wasserverbrauch werden im Kundenportal übersichtlich und leicht verständlich für den Mieter in einem Dashboard zusammengefasst.

Die Visualisierung der Verbrauchswerte lässt sich dabei modular um weitere Analysefunktionen und Serviceprozesse für die Wohnungswirtschaft erweitern. Möglich ist zum Beispiel eine Postbox zur Bereitstellung von Abrechnungsdokumenten. Zudem können weitere wohnungswirtschaftliche Prozesse digitalisiert werden.

ITC PowerCommerce® EED ist im ITC Democenter verfügbar und wird sowohl On-Prem als auch als Software-as-a-Service-Variante angeboten.

Weitere Informationen unter

<https://www.itc-ag.com/itc-powercommerce-eed.html>

EnergieBanking leicht gemacht

Neue App der TEAG bietet Komfortfunktionen mit Fingerabdruck und Gesichtserkennung

■ Wenn es um vorbildlichen Kundenservice geht, ist die TEAG Thüringer Energie AG (TEAG) immer ganz vorn dabei. Mit der neuen App stellt die TEAG ihren professionellen Online-Kundenservice „EnergieBanking“ nun auch als App mit zahlreichen Komfortfunktionen zur Verfügung.

Die App ist für iPhone und Android-Geräte verfügbar. Technischer Dienstleister des Kundenportals und der App ist die ITC AG aus Dresden.

„Die neue EnergieBanking-App ist ein weiterer Schritt zum ganzheitlich digitalen Kundenservice“, sagt Mark Poltermann, Bereichsleiter Privat- und Gewerbekunden der TEAG. Kunden können mit der App zum Beispiel ihre Verbräuche analysieren, Rechnungen einsehen, Abschläge optimieren, Bankdaten aktualisieren und natürlich auch schnell und einfach Zählerstände erfassen.

„Als zusätzliches Komfortmerkmal erlaubt die App auch die Authentifizierung über Fingerprint-Sensoren und Face-ID. Das Login wird so nochmals bequemer“, erläutert Falk Augustin, Prokurist und Projektleiter bei der ITC AG. Einmal eingerichtet dienen der individuelle

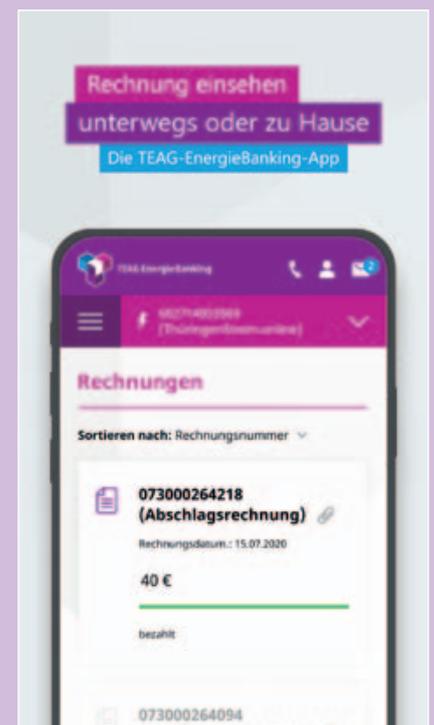
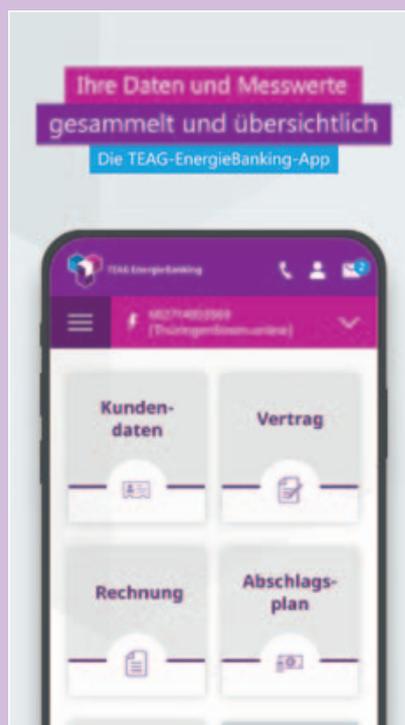
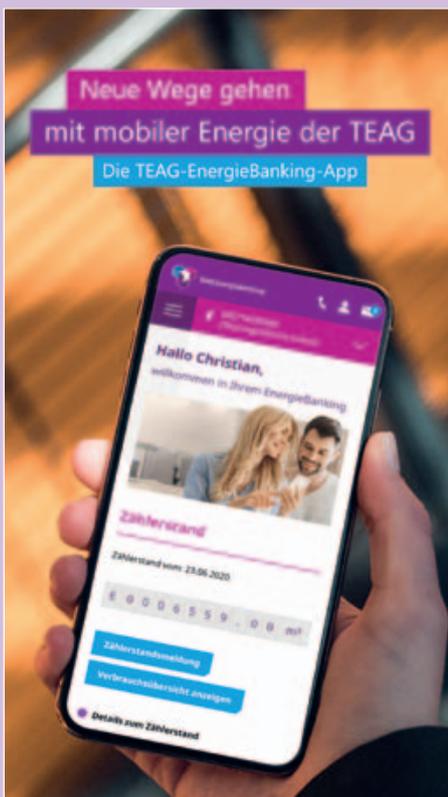
Fingerabdruck und die Gesichtserkennung dann zur Anmeldung an der App.

Darüber hinaus ist die EnergieBanking-App bereits für den Einsatz des Apple Push Notification Service vorbereitet. Damit können App-Nutzer sehr komfortabel und proaktiv informiert werden, beispielsweise über den Eingang neuer Rechnungen, anstehender Ableseaufträge oder über Statusfortschritte in laufenden Prozessen.

„Die neue EnergieBanking-App ist ein weiterer Schritt zum ganzheitlich digitalen Kundenservice.“

Die TEAG ist das führende Energie- und Dienstleistungsunternehmen in Thüringen und versorgt rund 500.000 Kunden täglich mit Strom, Erdgas und Fernwärme.

www.thueringerenergie.de



Technischer Dienstleister des Kundenportals und der „EnergieBanking“ App ist die ITC AG.

Zählerstandserfassung via WhatsApp

Schleupen.CS-Anwender können ihre Zählerstände als Foto oder als Textnachricht schicken

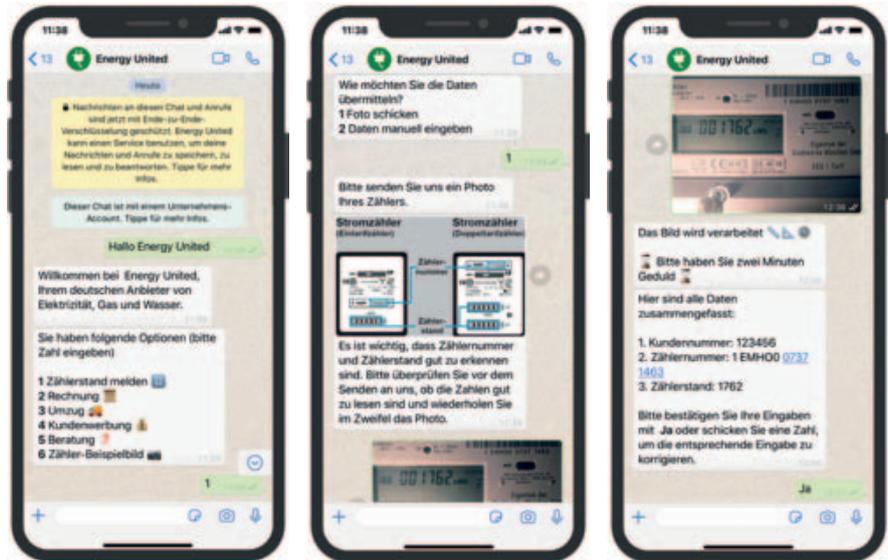
■ Schleupen.CS-Anwendern steht ein besonders einfacher und kosteneffizienter Weg der Zählerstandserfassung zur Verfügung: Ihre Kunden können die Zählerstände per WhatsApp als Foto oder als Textnachricht schicken.

Die Zählerstände werden automatisch auf Plausibilität geprüft und dann für die nächste Abrechnung herangezogen. Möglich macht das die Anbindung von künstlicher Intelligenz, der KI-Lösung WhatsEnergy, die vom Messenger- und Chatbot-Experten MessengerPeople speziell für Energieversorger und Stadtwerke entwickelt wurde. Um deren Integration reibungslos, schnell und kostengünstig zu gestalten, wurde für Schleupen.CS eigens eine Standardschnittstelle geschaffen.

Somit ist es für Schleupen.CS-Anwender besonders leicht, DSGVO-konform über den Messengerdienst WhatsApp zu kommunizieren.

„Wir sind wirklich stolz darauf, dass wir diesen Digitalisierungsschritt gegangen sind und unseren Kunden nun eine Standardschnittstelle zur Zählerstandsermittlung per WhatsApp anbieten können.“

„WhatsEnergy ist eine ideale Ergänzung unserer Plattform Schleupen.CS.“, ist sich Dr. Volker Kruschinski, Vorstandsvorsitzender der Schleupen AG, sicher. Die KI-Lösung passt genau in die Strategie, Kundenserviceprozesse zu vereinfachen und zu digitalisieren, die das Unternehmen bereits mit ihrem Internet-



So läuft die Zählerstandserfassung via WhatsApp an. Das CS.IT-Team hat die Standardschnittstelle zu Schleupen CS.IT geschaffen.

Portal CS.IT verfolgt. Noch immer werden viele Zählerstände analog mit der Post übermittelt.

Ein weiterer digitaler Kanal wird die Menge nochmals reduzieren und so bei den Unternehmen viel Aufwand und Kosten sparen. „Wir sind wirklich stolz darauf, dass wir diesen Digitalisierungsschritt gegangen sind und unseren Kunden nun eine Standardschnittstelle zur Zählerstandsermittlung per WhatsApp anbieten können“, fügt Kruschinski hinzu.

KI erkennt Zählerdaten

Für den Endkunden wird das Ablesen einfacher. Er muss nur ein Foto seines Strom-/Gas-/Wasser-Zählers machen und versenden. Die KI wandelt die Informationen des Fotos, die per WhatsApp an den Energielieferanten gesendet werden, in lesbare Daten um, die an die Schleupen.CS-Vertragsabrechnung des Versorgers weitergereicht werden. Dort werden sie auf Plausibilität geprüft.

Ein automatisierter Agent (Chatbot) gibt dem Kunden Feedback, ob seine Daten erkannt wurden und plausibel sind.

Dieses Verfahren ist für den Kunden wie für den Versorger gleichermaßen einfach und komfortabel. Wichtig: Die Hoheit über die Daten bleibt auf diesem Wege komplett in der Hand des Versorgers, da sie in seinem eigenen ERP-System verarbeitet werden.

Komplett DSGVO-konform

Bei den immer wichtiger werdenden Themen Datenschutz und IT-Sicherheit sind die Nutzer von WhatsEnergy auf der sicheren Seite. Denn MessengerPeople arbeitet offiziell mit WhatsApp zusammen. Dabei wird nicht die App oder Business-App genutzt, sondern die offizielle WhatsApp Business API, an die die Softwarelösung von MessengerPeople angeschlossen ist.

Die personenbezogenen Daten werden dadurch nicht bei WhatsApp, sondern auf europäischen Servern bei MessengerPeople gespeichert. Das Problem der Datenweitergabe besteht so nicht. Ebenso wird vor Beginn der Kommunikation automatisch die Einwilligung des Kunden in rechtskonformer Weise eingeholt.

Quelle: Schleupen AG

Rechtskataloger-Online: Update bringt Optimierungen

Aktuelles Update: Dokumentenmanagement-Funktion (DMS) erweitert und neue Einstiegsvariante

■ Rechtskataloger-Online hat sich inzwischen bei einer Vielzahl von Unternehmen verschiedener Branchen etabliert, um die Einhaltung relevanter Vorschriften überprüfen und dokumentieren zu können. Mit dem aktuellen Update zu Beginn 2021 wurde die Plattform unter anderem um eine Dokumentenmanagement-Funktion (DMS) erweitert. Das Update enthielt zudem auch Sicherheits-Patches, diverse Optimierungen sowie eine Light-Version von Rechtskataloger-Online.

Dokumentenmanagement

Anwender erhalten nun automatisch Zugriff auf die organisations-eigene, zentrale Dateiablage, wo Dokumente in gängigen Office- und Bildformaten für alle Organisationsmitglieder hinterlegt werden können. Darüber hinaus besteht nun auch die Möglichkeit, Dateien (wie Nachweise oder Protokolle) für einzelne Gesetze oder Paragraphen zu hinterlegen. Mit der Integration der DMS-Funktion lässt sich die Managementdokumentation nun vollständig online abbilden. Eine separate Datenhaltung mit all ihren Nachteilen, z.B. im Intranet oder auf dem lokalen Dateisystem, ist damit obsolet.



Rechtskataloger-Online: Stets aktuelle Vorschriften aus dem Energie-, Umwelt- und Arbeitsschutzrecht

Multi-Site

Optimierungen gibt es auch für Multi-Site-Anwender. Diese Funktion ermöglicht es, mehrere Unternehmen oder Standorte in einem zentralen System zu verwalten. Problemlos können Standort-, Filial-, Konzern- und Tochter-Strukturen in Verbindung mit Managementsystemen abgebildet werden.

Light-Version

Neu ist eine Einstiegsvariante von Rechtskataloger-Online, die insbesondere an kleinere Unternehmen adressiert ist. Diese erhalten mit

der Light-Version ein einfach zu verwendendes Tool, um nach geltenden Vorschriften und Änderungen zu recherchieren.

Mit der Exportfunktion können diese dann bei Bedarf in ein bereits vorhandenes, z.B. auf Excel basierendes, Rechtskataloger überführt werden. Ein Upgrade auf die Vollversion ist jederzeit möglich, um den vollen Funktionsumfang zu nutzen.

INFO-BOX

Rechtskataloger-Online ist eine webbasierte und datenbankgestützte Vorschriftensammlung, welche geltendes Energie-, Umwelt- und Arbeitsschutzrecht beinhaltet. Registrierte Unternehmen können gezielt nach relevanten Gesetzen und Verordnungen recherchieren, eine Relevanzbewertung vornehmen und die als relevant eingestuften Vorschriften kommentieren. Ergänzend dazu besteht die Möglichkeit, Zuständigkeiten festzulegen und die Ergebnisse der Konformitätsbewertung zu vermerken. Auf diese Weise können Unternehmen ganz einfach online ein individuelles Rechtskataloger aufbauen, welches standortübergreifend für alle relevanten Personen(-gruppen) bereitgestellt werden kann.

Folgende Fachbereiche sind abgedeckt:

- **Energierrecht**, z.B. Energie- und Stromsteuerrecht, Energiestatistik und Energiewirtschaft
- **Umweltschutz**, z.B. Allgemeines Umweltrecht, Abfallrecht, Emissionshandel, Gefahrgutrecht, Naturschutz, Bodenschutz, Gewässerschutzrecht,
- **Arbeitsschutz**, z.B. Anlagen-, Arbeits- und Betriebssicherheit, BG-Recht, Explosionsschutz, Gefahrstoffrecht
- **firmeninterne Vorschriften** oder **Vorschriften anderer Rechtsbereiche** können zusätzlich erfasst und bereitgestellt werden.

www.rechtskataloger-online.de/

uControl: Offene Plattform für effizientes Management und Controlling beliebiger Sensor-Daten

Für die Analyse, Auswertung und Visualisierung von Massendaten

■ Die Menge an Datensätzen, Prozessdaten und Informationen, die verarbeitet und ausgewertet werden müssen, wächst täglich. Mit uControl erhalten Anwender in nur einer Softwarelösung alles, was sie für die Verarbeitung, Auswertung und bedarfsgerechte Bereitstellung von Massendaten brauchen. „Unsere zuverlässige und massendatenfähige Plattform ist für Kommunen und Unternehmen aller Größen geeignet. Die gemessenen Sensordaten werden z.B. über LoRaWAN übertragen und plattformunabhängig visualisiert. Die Softwarelösung unterstützt bei den Aufgaben der digitalen Transformation, Smart City, Open Data, Industrie 4.0, IoT oder Ressourceneffizienz“, sagt Stefan Adler, CTO der ITC AG.

Kommunale Anwendungen

Sollen in einer Stadt oder einem Landkreis alle kommunalen Gebäude und Liegenschaften oder der Fuhrpark verwaltet und Einsparpotenziale ausfindig gemacht werden, hilft uControl dabei. Auf der Basis vorhandener Messwerte werden Optimierungspotenziale identifiziert, Kennzahlen gebildet, entsprechende Strategien entwickelt und notwendige Maßnahmen umgesetzt.

„Unsere zuverlässige und massendatenfähige Plattform ist für Kommunen und Unternehmen aller Größen geeignet.“

Die statistischen und dynamischen Daten (Flächen, Kosten, Verbräuche etc.) kommunaler Gebäude werden gebäudespezifisch in einem

zentralen Gebäudemanagement erfasst. uControl strukturiert die Daten, speichert sie effizient, verarbeitet, analysiert und visualisiert sie. Gemeinsame Ziele sind eine strukturierte Datenanalyse und ein langfristiges Monitoring der Daten. Sie sind die ideale Basis für den effizienteren Einsatz und die Steuerung der entsprechenden Personal- und Sachressourcen.

Vielfältige Einsatzbereiche

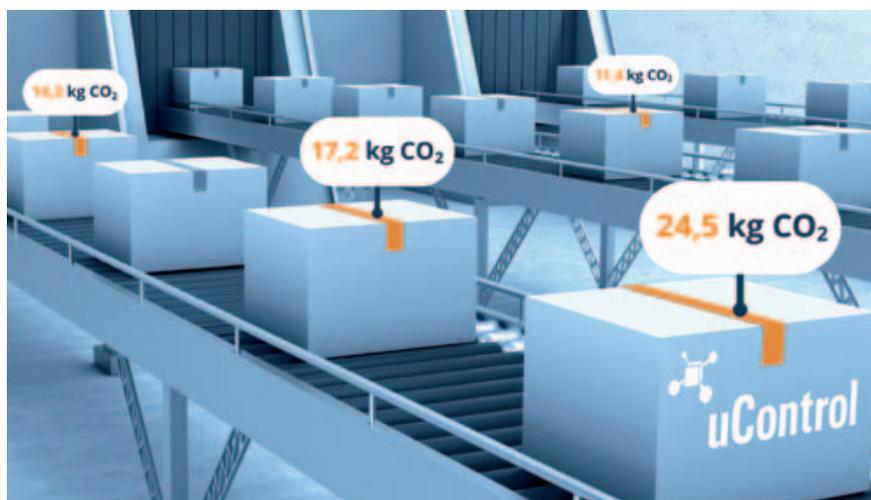
Mit seinen branchenspezifischen Modulen steht uControl auch für die Visualisierung und Analyse von Massendaten in Industriebetrieben, Produktionsfirmen, dem Einzelhandel oder auch Facility-Dienstleistern zur Verfügung. Ob Einzel- oder Massenfertigung: als offenes System mit einer modernen Softwarearchitektur ist uControl für die Verarbeitung großer Datenmengen geeignet. Dies können neben Verbräuchen und Erzeugungsdaten auch beliebige Sensorwerte, Anlagendaten oder Informationen aus ERP-Systemen sein. Die Zusammenführung dieser Informationen ermöglicht bereichsübergreifende Analysen und Benchmarks.

Intuitiv und individualisierbar

uControl ist einfach integrierbar, flexibel erweiterbar und kann an das individuelle Corporate Design des Kunden angepasst werden. Die zuvor erfassten Daten werden intuitiv, übersichtlich und leicht verständlich auf einem Dashboard zusammengefasst. Deren Auswertung erfolgt jeweils indirekt und sicher.

Über passwortgeschützte, voreingestellte Profile erhalten Anwender am Desktop oder über mobile Endgeräte einen bequemen Zugriff auf ihre aufbereiteten Datenmengen. Die Lösung kann wahlweise in der Cloud ohne zusätzlichen Installationsaufwand oder On-Premise im eigenen Rechenzentrum betrieben werden.

Förderung Markteinführung innovativer Produkte: Die Markteinführungsphase der Software uControl wird mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (ERFE) gefördert.



Effektives Monitoring durch uControl auf Grundlage fundiert erfasster, analysierter und überwachter Betriebsdaten.

ITC goes international

Sprachtemplates ermöglichen weltweite Verwendung des ITC-Portals

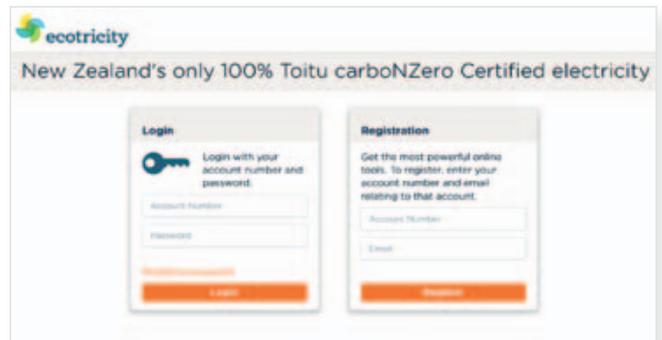
- ITC-Portale und Apps sind mit beliebigen Sprachtemplates erweiterbar und können somit auch im nicht-deutschsprachigen Raum oder für ausgewählte Zielgruppen genutzt werden.

Der englischsprachige Template-Satz des ITC-Portals kam mit dem neuen Kundenservice-Portal für den neuseeländischen Energieversorger ecotricity aus Auckland zum Einsatz. Das Portal mit Einbindung von ITC PowerCommerce® EnMS wurde an den Markt in Neuseeland angepasst und beispielsweise bei der Währung auf „New Zealand dollar“ gestellt.

Die rund 8.000 Kunden des Unternehmens können über das Kundenportal, Rechnungen herunterladen, ihren Energieverbrauch und ihre CO₂-Einsparungen einsehen und vergleichen.

Der neue französischsprachige Template-Satz des ITC-Portals feierte seine Premiere im Kundenportal von Energie Service Biel/Bienne, dem führenden Energie-

dienstleister und Wasserversorger in der Region Biel. Bei diesem Kundenportal können Anwender zwischen den Sprachen deutsch und französisch wählen.



Das englischsprachige Template im Einsatz des neuseeländischen Energieversorgers ecotricity. | ©ITC AG

Ganzheitlicher Kundenservice

A/V/E GmbH und ITC AG schließen Partnerschaft

- Die A/V/E GmbH und die ITC AG haben eine Zusammenarbeit vereinbart, um die Kundengewinnung und Kundenbindung für Energiedienstleister noch weiter zu verbessern. Ziel der Partnerschaft ist es, Kundenportale und darauf abgestimmte Prozess- und Support-Dienstleistungen als ganzheitliche Servicestrategie und gemeinsame Lösung für die Energiebranche anzubieten.

„Die Strategie der 360-Grad-Kundenkommunikation mit dem Ser-

vice Desk für Online-Portale der A/V/E GmbH bietet unseren B2B-Kunden einen echten Mehrwert. So können EVUs ihren Endkunden einen kompetenten Kundensupport und weitere Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem ITC-Portal anbieten, auch ohne eigene personelle Kapazität“, sagt Stefan Adler, CTO der ITC AG.

„Wir sind von den Portallösungen der ITC AG voll überzeugt und freuen uns, diese mit unserem Kundensupport bereichern zu

können. Durch unsere Kunden sind wir auf die Leistungsfähigkeit der ITC-Portale aufmerksam geworden.

Eine Partnerschaft die quasi aus der Praxis entstanden ist.“, sagt Andrea Arnold, Geschäftsführerin der A/V/E GmbH. Auf die kompetente Begleitung digitalisierter Kundenprozesse hat sich die A/V/E GmbH spezialisiert.

Als Full-Service-Anbieter bietet sie für Unternehmen der Energiewirtschaft individuelle Prozess-, Service- und Supportdienstleistungen entlang der Customer Journey an, die mit der Abrechnung von Leistungen und der Betreuung von Kunden zusammenhängen. Dabei setzt das Unternehmen auf geschulte und empathische Mitarbeiter mit technischem Know-how und logischem Sachverstand.



<https://www.ave-online.de/>

Wechsel im Aufsichtsrat der ITC AG

Die Dresdner Rechtsanwältin Simone Kordas ist die neue Vorsitzende des Aufsichtsrats der ITC AG.

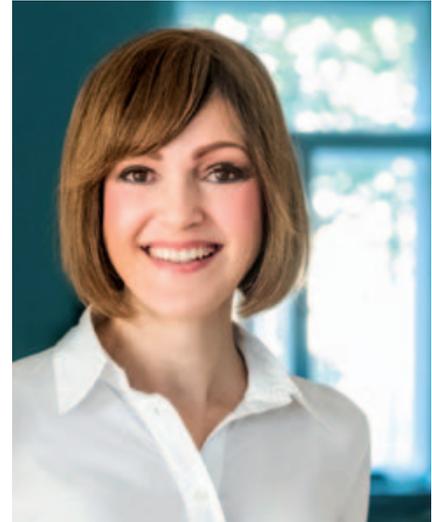
■ Mit Beschluss der Hauptversammlung wurde Rechtsanwältin Simone Kordas in den Aufsichtsrat gewählt.

Der Aufsichtsrat der ITC AG hatte sie in seiner Sitzung im November 2020 zudem zur neuen Vorsitzenden gewählt. „Ich freue mich über die Wahl zur Aufsichtsratsvorsitzenden in diesem entwicklungsstarken und zukunfts-trächtigen Unternehmen und ich werde mich meiner neuen Aufgabe engagiert annehmen. Es freut mich außerdem, meine nunmehr fast 20-jährigen Erfahrungen als Rechtsanwältin in dieser Form zum praktischen Einsatz bringen zu

können“, sagt Simone Kordas. „Mit Simone Kordas verstärkt erstmals eine Frau mit einer exzellenten Expertise unseren Aufsichtsrat.

Es ist ein absoluter Glücksfall, dass wir eine solche Persönlichkeit für die Arbeit in unserem ITC-Aufsichtsrat gewinnen konnten“, betont Johann Riedmair, Vorstand der ITC AG.

Ihr Vorgänger Andreas Zwipf, langjähriger Vorsitzender des Aufsichtsrats, war aus gesundheitlichen Gründen aus dem ITC-Gremium ausgeschieden. Er war seit 2008 Vorsitzender des Aufsichtsrats. „Wir bedauern das Aus-



Rechtsanwältin Simone Kordas

scheiden sehr und danken Herrn Zwipf für seinen langjährigen, unermüdlichen und erfolgreichen Einsatz für die ITC AG“, fügt Johann Riedmair dazu.

Mobile Aufmerksamkeit

Mit ITC-Branding an einer Straßenbahn der DVB macht die ITC AG in Dresden auf sich aufmerksam.

■ Aktuell fährt eine Straßenbahn der Dresdner Verkehrsbetriebe mit ITC-Branding durch Dresden und soll insbesondere IT-Experten ansprechen.

Die gestiegene Nachfrage nach digitalen Lösungen hatte 2020, nicht zuletzt wegen der Corona-Pandemie und dem damit verbundenen Digitalisierungsschub, zu einem Auftragsplus bei der ITC AG geführt. Kundenportale, die vor Jahren noch als Nische galten, sind inzwischen eine Selbstverständlichkeit in der Kommunikation zum Kunden geworden.

Um der hohen Nachfrage gerecht zu werden, braucht das Unternehmen weitere IT-Experten für das Entwickler-Team. Gesucht werden Softwareentwickler für Frontend, Backend, Datenbanken, Webapplikationen und Apps. Auch für Informatik-Studenten bietet die

ITC AG die Möglichkeit, die Theorie durch praktische Erfahrungen als Entwickler, Webdesigner oder App-Entwickler im Rahmen eines Prak-

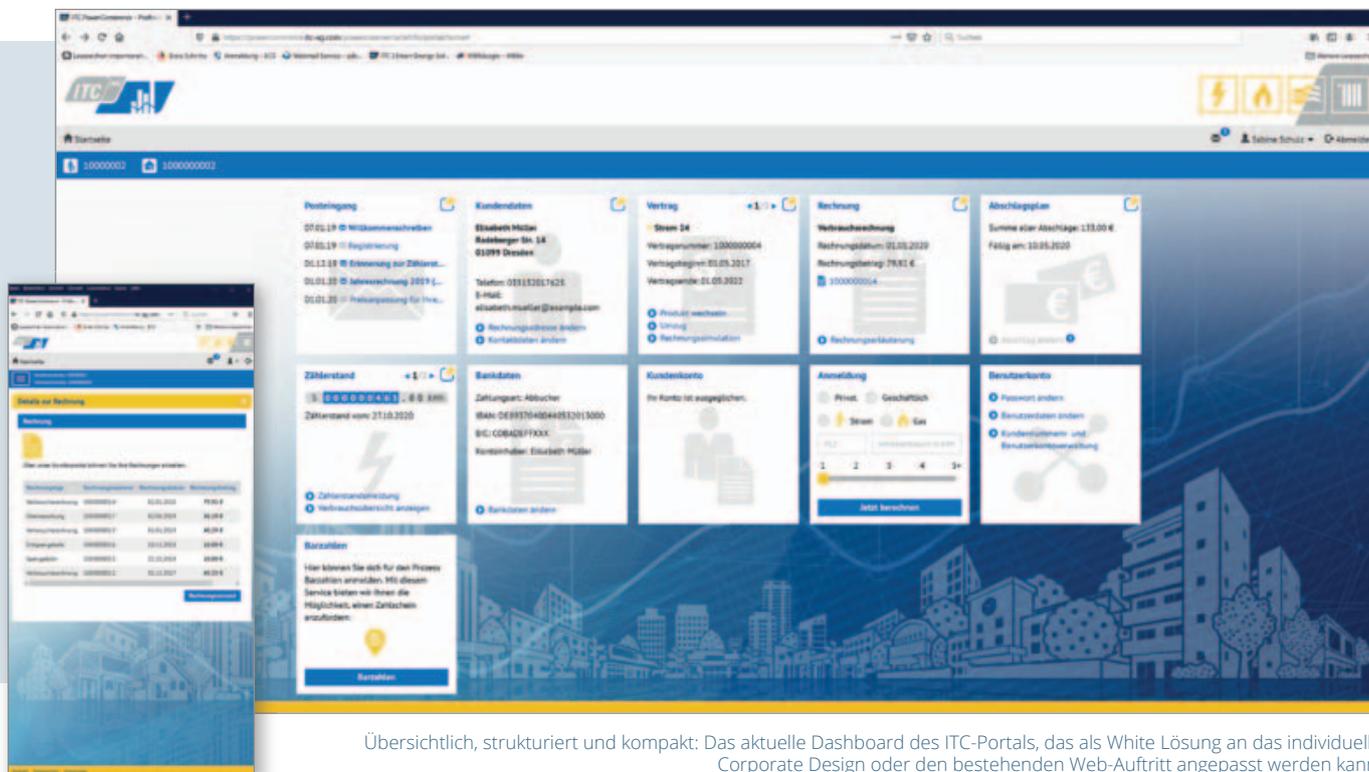
tikums oder einer Projektarbeit zu vertiefen. Die Durchführung von Abschlussarbeiten (Bachelor, Master) sind ebenso möglich.



Die Dresdner Straßenbahn mit ITC-Branding

Neuentwicklungen des ITC-Portals

Neues Jahr, neue Funktionen: Das ITC-Portal bietet wieder funktionale Neuerungen. Eine Auswahl.



Übersichtlich, strukturiert und kompakt: Das aktuelle Dashboard des ITC-Portals, das als White Lösung an das individuelle Corporate Design oder den bestehenden Web-Auftritt angepasst werden kann.

ITC PowerCommerce® Webapp

Das ITC-Portal wird in der Cloud ohne Installation oder on premise als Software für das eigene Rechenzentrum bereits seit Jahren zur Verfügung gestellt. Auch als App ist das Portal mit zahlreichen Komfortfunktionen für iPhone und Android-Geräte verfügbar. Mit dieser Betriebsvariante können die Kunden ebenfalls problemlos ihre Verbräuche analysieren, Rechnungen einsehen, Abschläge optimieren, Bankdaten aktualisieren und natürlich auch schnell und einfach Zählerstände erfassen.

ITC PowerCommerce® REST API

Eine solche Programmierschnittstelle für Web-Services ermöglicht es zwei Programmen, konkret Client und Server in Netzwerken, miteinander zu kommunizieren. Mit der Rest API des ITC-Portals können Dritt-Clients, wie Apps, Chatbots, CMS und Shop-Systeme komplett angebunden werden. So kann eine Kommunikation alternativ zum ITC-Client erfolgen. Mit der Anbindung eines Chatbots zum Beispiel ermöglichen Versorger einen 24/7-Kundendialog, der zur kurzen Wartezeit und somit zu mehr Kundennähe führt. ITC PowerCommerce® ist dabei Middleware und bietet die Anbindung von Drittsystemen (ERP, CRM, EDM, DMS, ...), die Abbildung von Geschäftslogik, die Validierung von Daten, die Verwaltung von Berechtigungen und die Ablage von Transaktionen.

OpenID Connect

Integrierte Single-Sign-On-Funktionen (SSO) sorgen für ein optimales Nutzererlebnis: Einmaliges Login und dann alle Online-Dienste nutzen. Um dies zu ermöglichen, arbeitet das ITC-Portal im Hintergrund mit dem branchenüblichen Standard OpenID Connect, einer HTTP-Programmierschnittstelle mit REST-Mechanismen, die das Datenformat JSON nutzt. Der plattformübergreifende Datenaustausch erfolgt via Token.

ZIP Download Rechnungen

Rechnungen zu archivieren, ist nicht nur für das Finanzamt sinnvoll. Um den Nutzern einen kompakten Download ihrer Stadtwerks-Abrechnungen zu ermöglichen, bietet das ITC-Portal nun den Download mehrerer Rechnungen als ZIP-Datei an. Dies erfolgt ganz individuell nach einer Filterauswahl. Die ZIP-Datei wird in der Postbox bereitgestellt und der Nutzer automatisch über die Erstellung benachrichtigt.

Zyklische Wartungen

Immer informiert sein: Wenn Wartungsarbeiten bei angebundenen Drittsystemen stattfinden, werden im ITC-Portal ab sofort Hinweise generiert. So erfährt der Anwender, wann und wie lange die Funktionen eingeschränkt sind. Wiederkehrende Wartungszeiten, wie offline Sicherungen, können vorab eingestellt werden. Über Cron-Expressions erfolgt eine flexible Konfiguration.